



Kellnern für guten Zweck:  
Tote-Hosen-Sänger ...



... Campino servierte  
Wein und Wasser



Benefiz-Gala im  
„Malkasten“

**Schauplatz 2**

**Düsseldorf** Umwerfende  
Benefiz-Party im „Malkasten“



Auch beim Ser-  
vieren klasse:  
Ex-Kicker  
Klaus Allofs



Als Weinkellnerin:  
Musical-Star  
Anna Montanaro



Drei Teller auf  
einen Schlag:  
Pantomime  
David Shiner



Tragende Rolle:  
Kunstprofessor  
Jörg Immendorff

## Campino Wie aus einer toten eine volle Hose wurde



Volle Hose“ heißt es im  
Düsseldorfer „Malkas-  
ten“ – bloß weil der  
wasserstoffblonde Bandlea-  
der **Campino** als wieselflinker  
Kellner für einen Abend auf  
die Pauke haut. Wie im TV-  
Klassiker „Dinner for one“  
steigt bei jeder Runde des  
Tote-Hosen-Sängers durchs  
Lokal auch der Pegel. Er  
serviert fröhlich und perfekt,  
aber so großzügig, daß Wirt  
**Jochen Hülder** bereits beim  
Hauptgang der heiteren Be-  
nefiz-Soiree (80000 Mark für  
Obdachlose und Kinderklinik)  
auf einen anderen Wein  
umsteigen muß.  
Campino wird bei seinem

fünfstündigen Ober-Job (140  
Gäste) von weiteren elf Promi-  
unterstützt. Pantomime-  
Star **David Shiner** beherrscht  
die Kellnerkunst, drei Teller  
auf einmal zu tragen, und Pro-  
fessor **Jörg Immendorff**, wie  
alle „Kollegen“ mit langer,  
weißer Schürze, gleitet um ein  
Haar das Tablett aus der  
Hand. Er wird von seiner Hin-  
und-wieder-Freundin irritiert,  
die mit Freunden am Tisch  
sitzt. Geschäftsführer **Rainer  
Wengenroth** ist begeistert:  
„Die Promi-Ober sind einsame  
Klasse. Mit ihnen müßte  
man ein Lokal  
eröffnen.“

